

Termin/Ort

19. und 20. Mai 2022
Bäder Park Hotel, Fulda-Künzell

Preis

	bis 15.4.	ab 16.4.
Mitglied BDVI, DVW, VDV, BW VDV	290 €	320 €
Mitglied in Ausbildung	80 €	90 €
Nichtmitglied	360 €	390 €
Nichtmitglied in Ausbildung	85 €	95 €

Leistung

Seminarteilnahme inkl. Tagungsunterlagen
Begrüßungskaffee, Seminargetränke und Kaffeepausen
Gemeinsames Mittag- und Abendessen am 1. Tag
(inkl. Wasser unlimitiert, zzgl. Getränke eigener Wahl)

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Tel.: 0172 38 434 75
fritzensmeier@bw-vdv.de
www.bw-vdv.de

Anmeldung

Onlineanmeldung unter Auswahl der
Seminarnummer auf:

<https://anmeldung.bw-vdv.de>



Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie Ihre
Anmeldebestätigung/Rechnung mit allen Angaben zur
Überweisung Ihres Teilnahmebeitrages per E-Mail.

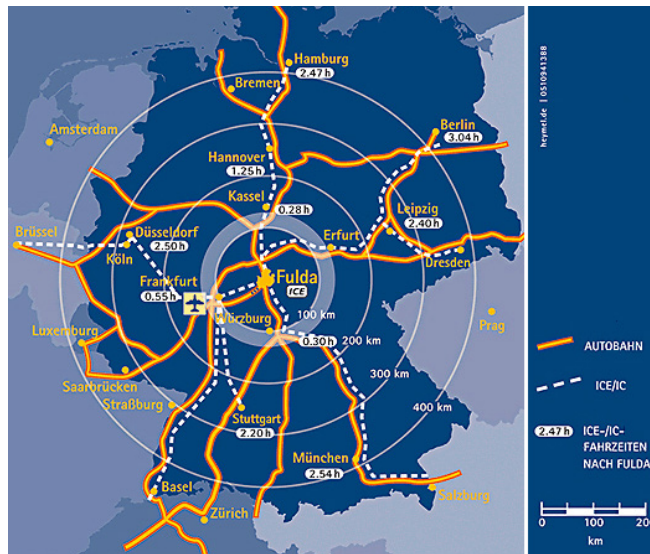
BILDUNGSWERK VDV e.V.
Gittelstraße 3
04347 Leipzig
info@bw-vdv.de

Corona-Info

Das Seminar findet unter den zum Ausrichtungszeitpunkt
am Veranstaltungsort geltenden Corona-Schutz-Regelungen
in Präsenz statt. Eine andere Ausrichtungsform oder Stornie-
rung, z.B. bei geringer Teilnehmeranzahl, bleibt vorbehalten.

GEODÄSIE-AKADEMIE

www.geodaesie-akademie.de



Tagungsort

Bäder Park Hotel
Sieben Welten Therme & Spa Resort
36093 Fulda-Künzell, Harbacher Weg
Tel.: 0661 397-0, Fax: 0661 397-151
www.baeder-park-hotel.de

Anreise mit dem PKW

Aus Richtung Norden (Kassel) bzw. Süden (Würzburg):
A7 Ausfahrt Fulda-Mitte, weiter Richtung Künzell, der Be-
schilderung »Sieben Welten« folgen.
Aus Richtung Westen (Frankfurt am Main): A66, weiter auf
der B27 Richtung Fulda/Künzell, der Beschilderung »Sie-
ben Welten« folgen.
In Ihr GPS geben Sie Harbacher Weg oder Alfons-Schwab-
Straße ein.

Anreise mit der Bahn oder Flugzeug

Mit dem ICE, IC oder Regionalexpress; vom Hbf. Fahrt-
zeit mit dem Taxi 5–10 Min., mit öffentl. Verkehrsmitteln
ca. 20 Min. (Buslinie 1 Richtung Künzell bis Haltestelle
Rhön-Therme)

Übernachtung/Hotel

Im Tagungshotel sind unter dem Stichwort: BILDUNGS-
WERK VDV Zimmer zum Sonderpreis von 121 € (EZ inkl.
Frühstück/Nacht) abrufbar. Wir bitten Sie, Ihre Reservierung
möglichst frühzeitig direkt mit dem Hotel vorzunehmen.

Seminar 02122 des BILDUNGSWERK VDV

Geodäsie Digital Von der Aufgabe zur Realisierung

- Digitale Baustelle
- Digitale Messprozesse
- Digitales Büro
- Digitale Perspektiven



19. und 20. Mai 2022 in Fulda-Künzell

Frühbuchertermin
bis 15. April 2022

Leitung

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Prof. Dr.-Ing. Ingo Neumann

Verantwortlicher Veranstalter

BILDUNGSWERK VDV Fachgruppe 2
»Messverfahren«

Mitveranstalter

DVW AK 3 »Messmethoden und Systeme«



Geodäsie Digital - Von der Aufgabe zur Realisierung

Seminarinhalte

Nicht nur Messverfahrenstechniken unterliegen einem wachsenden Digitalisierungs- und Automatisierungsprozess, auch die Handhabung von digitalen Datenbeständen verlässt z.B. schrittweise konventionelle Speichermedien zugunsten cloud-basierter Lösungswege. Wertschöpfungspotentiale verlagern sich digital unterstützt von der Datenerhebung und Aufbereitung hin zur Veredelung, Außen-darstellung und Interpretation.

Mit einem Blick in ein digitales Baustellenumfeld werden automatisierte Prozesse und neue Wertschöpfungsschwerpunkte aufgezeigt. Digital unterstützte Abläufe von der Planung über die Ausführung bis zur Dokumentation und Visualisierung bedienen immer neue Leistungsanforderungen.

Einen Schwerpunkt im Bereich digitalisierter Messprozesse bilden automatisierte Monitoring-Lösungen sowie GIS- und Mapping Anwendungen. Auch die immer leistungsstärkeren Werkzeuge zur automatisierten Punktwolken-Auswertung oder -Klassifizierung erlauben schlankere und effizientere digitale Abläufe in der Datenaufbereitung und Veredelung. Nicht zuletzt die Strukturen eines modernen Büros müssen sich diesen Veränderungen anpassen. Somit wollen wir auch einen Blick in typische 2022er Büros werfen.

Zielgruppe

Kolleginnen und Kollegen in der Praxis, Forschung und Ausbildung aus den Bereichen der Geodäsie, der Geo-information, dem Bauwesen und der Architektur, die sich über den aktuellen Stand digitaler und automatisierter Messverfahren und Prozesse informieren und einen Blick in moderne Büros und Arbeitstechniken werfen wollen sowie offene Diskussionen zum gegenwärtigen Stand und zu zukünftigen Perspektiven suchen.

Donnerstag, 19. Mai 2022

Einführung

- 10.00 Begrüßung
- 10.15 **Digitale Prozesse im geodätischen Alltag – Chancen und Herausforderungen**
Harald Sternberg, HafenCity Universität, Hamburg
- Session 1 – Digitale Baustelle**
Moderation: Uwe Krause, Geo-Office GmbH, Falkensee
- 10.45 **Digitale Baustelle – Erfassen, Auswerten, Analysieren**
Christoph Merten, Schroeder & Associés ingénieurs-conseils, Luxemburg
- 11.15 **Chancen und Herausforderungen der digitalen Baustelle am Beispiel Ausbau B33 Konstanz**
Sebastian Holzauer, A.M. Müller GmbH, Zimmern
- 11.45 **Der digital-gesteuerte Tagebau – von der Einsatzplanung bis zur Abbau- und Verkipplungs-dokumentation**
Peter Weber, RWE Power AG, Inden

12.15 Mittagspause

Session 2 – Digitale Messprozesse 1

- Moderation: Michael Quente, Landesbetrieb Straßenbau NRW, Münster
- 13.30 **Neue Wege der Datenerfassung im Gleisbau – Wertschöpfungspotentiale aus der Kombination digitaler Techniken**
Helge Grafinger, Rhomberg Sersa Rail Holding GmbH, Villach
- 14.00 **Online-automatisiertes Monitoring in der Infrastruktur – Verschiedene Beispiele**
André Lüttmann, DMT GmbH, Essen
- 14.30 **Digitaler Monitoring Prozess – State of the Art**
Michael Schulz, ALLSAT GmbH, Hannover

15.00 Kaffeepause

Session 3 – Digitale Messprozesse 2

- Moderation: Olaf Ludwig, GEOsat, Mülheim
- 15.45 **Automatisierte Klassifizierung von Punktwolken**
Alexander Reiterer, Fraunhofer, Freiburg
- 16.15 **Automatisierte Auswertung von großen Punktwolken**
Sören Discher, Hasso-Plattner-Institut, Potsdam
- 16.45 **Kamera- und TLS-Sensorik auf UAV-Plattformen: Mehrwert digitalisierter Datenerfassungsprozesse**
Ingo Neumann et al., Leibniz Universität, Hannover

19.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 20. Mai 2022

Session 4 – Digitales Büro

- Moderation: Ingo Neumann, Leibniz Universität, Hannover
- 8.30 **Das moderne Ingenieurbüro als Balance zwischen Digitalisierung und Mensch**
Uwe Ehrhorn, Ehrhorn Vermessung, Achim
- 9.00 **KI in der Geodäsie - Eine aktuelle Bestandsaufnahme**
Wilfried Grunau, Hochschule Emden/Leer, Emden
- 9.30 **Entwicklung und Einsatz von Künstlicher Intelligenz**
Bernd Reimann, Hexagon, Heerbrugg

10.00 Kaffeepause

Session 5 – Digitale Perspektiven

- Moderation: Uwe Dankmeyer, Stadt Düsseldorf
- 10.45 **E-Akte, E-Rechnung, E-Vergabe usw. - Was bringt die Digitalisierung der Verwaltung bei Straßen.NRW?**
Reno Veit, Landesbetrieb Straßenbau NRW, Gelsenk.
- 11.15 **Beginn der Digitalisierung EVU – Auswirkungen auf Vermessung und Dokumentation**
Holger Hustedt, NRM Netzdienste, Frankfurt a. M.
- 11.45 Zusammenfassung und Ausblick

12.00 Ende der Veranstaltung

